

Gebt Ihr beim schriftlichen Abitur die Rohpunkte für die SchülerInnen sichtbar an?

Beitrag von „Latanju“ vom 16. November 2013 09:58

Hallo,

meine Frage steht schon oben und bezieht sich auf die Interpretationsangaben!

Vorteil: Die Schüler wissen eher, in welchem Umfang eine Antwort erwartet wird, wenn sie die Rohpunkte sehen können, und sie sind es so aus den Kursarbeiten gewohnt (wobei es da noch nie Probleme mit der Bewertung gab, also Schülerreklamationen meine ich)

Nachteil/ Bedenken, die von Kollegenseite geäußert werden: Die Bewertung ist im Zweifelsfall angreifbarer, da man dann ja auch die erreichte Punktzahl neben jede einzelne Aufgabe scheiben muss, während man das sonst im Wortgutachten etwas offener formulieren kann.

Was meint Ihr?

Ich bin etwas ratlos.....

Beitrag von „Meike.“ vom 16. November 2013 11:18

Ich finde Kollegen, die ihre Bewertung nicht transparent machen wollen, immer verdächtig.

Beitrag von „Nitram“ vom 16. November 2013 12:06

Hallo Latanju,

die Frage wundert mich - zum jetzigen Zeitpunkt - etwas. In Rheinland-Pfalz ist der Termin zur Vorlage der Aufgaben (jedenfalls für das Abitur 2014) schon rum.

Die Aufgaben legst Du den S. so vor, wie du sich auch bei der Auswahlkommission eingereicht hast. Hast du hier Punkte angegeben, lass sie stehen. Hast du keine Angegeben, so darfst du den Aufgabenvorschlag nun nicht mehr verändern.

Für Physik kann ich sagen: Nein.

Nicht mal die Auswahlkommission will die Punkte zu den einzelnen Teilaufgaben wissen (nur die Zuordnung der Aufgaben zu den Anforderungsbereichen).

So wurde es jedenfalls auf einer Fortbildung zur Erstellung von Abituraufgaben vermittelt.

Auch für Deutsch ist im [Rundschreiben](#) auf Seite 28 für Deutsch nur die Zuordnung zu den Anforderungsbereichen der EPA gefordert. Keine Punkte.

Auch die [Abiturprüfungsordnung](#) sieht bei der Bewertung (§19) keine Angabe von Teilpunkten vor, sondern lediglich eine Beurteilung, eine Note und die zur Note gehörende (MSS-)Punktzahl. "Beurteilung" sieht bei mir z.B. so aus. "Aufgaben 1.3. wurde vollständig richtig gelöst. Zu 1.4. ist kein brauchbarer Lösungsansatz erkennbar. ..."

Gruß

Nitram

Beitrag von „Latanju“ vom 16. November 2013 12:16

Zitat von Nitram

Hallo Latanju,

die Frage wundert mich - zum jetzigen Zeitpunkt - etwas. In Rheinland-Pfalz ist der Termin zur Vorlage der Aufgaben (jedenfalls für das Abitur 2014) schon rum.

Die Aufgaben legst Du den S. so vor, wie du sich auch bei der Auswahlkommission eingereicht hast. Hast du hier Punkte angegeben, lass sie stehen. Hast du keine Angegeben, so darfst du den Aufgabenvorschlag nun nicht mehr verändern.

Ich bin erst im nächsten Schuljahr dran, die Frage kam aktuell im Gespräch mit Kollegen auf, die diese Runde Abituraufgaben stellen. Ich mache mir da jetzt schon Gedanken, weil ich die Schüler ja auch entsprechend vorbereiten will und die zumindest die letzte 13er Klausur ebenso stellen will.

Beitrag von „Latanju“ vom 16. November 2013 12:17

Ich hab zu schnell geklickt.

Also hälst du es auch für besser, die Punkte nicht anzugeben?

Beitrag von „Nitram“ vom 16. November 2013 12:29

Hallo Latanju,

ja, ich halte es für besser die Punkte nicht anzugeben.

Auch die Einheitlichen Prüfungsanforderungen für Deutsch [EPA Deutsch](#) haben in den Beispielaufgaben (ab Seite 35) keine Angabe von Punkten.

Außerdem empfehle ich Dir eine Fortbildung (tis.bildung-rp.de) wie z.B. "131620301 Abitur im Fach Deutsch" oder "131611201 Das schriftliche und mündliche Abitur im Fach Englisch" - das waren jetzt die Nummer aus diesem Jahr, aber in 2014 gibt es sicher wieder entsprechende Fortbildungen. Auch die [regionalen Fachberater](#) sollten die Frage beantworten können.

Gruß

Nitram

Beitrag von „Latanju“ vom 16. November 2013 13:59

Zitat von Nitram

Hallo Latanju,

ja, ich halte es für besser die Punkte nicht anzugeben.

Auch die Einheitlichen Prüfungsanforderungen für Deutsch [EPA Deutsch](#) haben in den Beispielaufgaben (ab Seite 35) keine Angabe von Punkten.

Außerdem empfehle ich Dir eine Fortbildung (tis.bildung-rp.de) wie z.B. "131620301 Abitur im Fach Deutsch" oder "131611201 Das schriftliche und mündliche Abitur im Fach Englisch" - das waren jetzt die Nummer aus diesem Jahr, aber in 2014 gibt es sicher wieder entsprechende Fortbildungen. Auch die [regionalen Fachberater](#) sollten die Frage beantworten können.

Gruß

Nitram

Danke für den Tipp! An die regionalen Fachberater hätte ich nicht gedacht! Die hätten sich aber sicher auch gewundert, warum ich das JETZT frage. Und bestimmt nicht so schnell wie du

geantwortet 

Die Fortbildungen sind aber dann hoffentlich nächstes Schuljahr noch rechtzeitig zu Schuljahresbeginn? Die Vorschläge grob entwerfen werde ich aber sicher in den Sommerferien - ich plane halt gern im Voraus.

Beitrag von „Latanju“ vom 16. November 2013 14:05

Danke, an die Fachberater hätte ich jetzt nicht gedacht - und sie hätten sich sicher auch über den Zeitpunkt der Frage gewundert!

außerdem hätten sie sicher nicht so schnell geantwortet wie du 

Dann werde ich mal gleich zu Schuljahresbeginn auf Fortbildung gehen und bis dahin plane ich schon mal grob vor.

Beitrag von „Dalyna“ vom 16. November 2013 18:42

Diese Fortbildungen sind im Regelfall in den letzten Wochen vor den Sommerferien.

In Deutsch wäre ich jetzt mal gar nicht auf die Idee gekommen, die Rohpunkte anzugeben.

In Biologie ist das auch nicht üblich.

Im Grunde genommen (hab in Deutsch nicht nachgesehen) sollte man das aber den EPAs entnehmen können bzw. dem aktuellen Rundschreiben zur Abiturprüfungsordnung.